

Österreichisches Wörterbuch Schulausg. 43

Schulbuchnummer 175292

Österreichisches Wörterbuch 43 + E-Book

Schulbuchnummer 176596

Mit Bescheid des Bundesministeriums für Bildung und Frauen vom 2. März 2015, GZ 5.018/0065-B/8/2014, gemäß § 14 Abs. 2 und 5 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/86, und gemäß den derzeit geltenden Lehrplänen als für den Unterrichtsgebrauch an Neuen Mittelschulen für die 1. bis 4. Klasse und an allgemein bildenden höheren Schulen für die 1. bis 8. Klasse und an Polytechnischen Schulen im Unterrichtsgegenstand Deutsch geeignet erklärt.

In diesem Exemplar ist auf dem hinteren inneren Buchdeckel im Anschluss an das Abkürzungsverzeichnis ein Nutzer-Schlüssel eingedruckt, mit dem sich die digitale Welt des Österreichischen Wörterbuchs öffnen lässt.

Österreichisches Wörterbuch

43. Auflage

Redaktion:

Christiane M. Pabst, Herbert Fussy, Ulrike Steiner

Mitarbeiterinnen:

Magdalena Eybl, Ulrike Thumberger

Korrektorinnen und Korrektoren:

Stefan Lenk, Axel Linsberger, Afra Margaretha, Joe Rabl, Christina Schrödl, Manfred Wieninger

Konsulentinnen und Konsulenten:

Karl Blüml

Gerhard D...

als Zeuge/Zeugin bekräftigen); ich bezeuge (bestätige, erkläre), dass ...

beichtigen: jemanden des Diebstahls b. (beschuldigen)

beziehbar || **beziehen**: eine neue Wohnung bezogen haben | Waren b. (bekommen); ein hohes Einkommen b. | sich auf ein Versprechen b. (berufen) || **Bezieher** der, -s/-: B. einer Zeitschrift

|| **Bezieherin** die, -/nen || **Beziehung**: das neue Gesetz bringt in jeder B. (überall) eine Verbesserung | gute Beziehungen (gesellschaftliche, wirtschaftliche Verbindungen uÄ) haben; diplomatische Beziehungen (offizielle staatliche Kontakte) | Liebesbeziehung || **Beziehungskiller**

(sal.): Störfaktor in einer Partnerschaft || **Beziehungskiste** (ugs., sal., veraltet): Beziehung, Partnerschaftsverhältnis || **beziehunglos**: zusammenhanglos || **beziehungsweise** (bzw.): auf das eine oder andere bezogen, oder

bezielfern: der Brandschaden wurde mit ca. 50 000 € beziffert (angegeben); der Schaden beziffert sich auf 50 000 € | (Mus.) bezifferter Bass (Basso continuo)

Bezirk der, -[e]s/-e (lat.) (Bez.) (Admin.): Stadtbezirk; politischer B. (Verwaltungsbezirk) || **Bezirksamt**: das Magistratische B. für den 1. Wiener Gemeindebezirk || **Bezirksanwalt**: Staatsanwalt auf Bezirksebene || **Bezirksanwältin**

|| **Bezirksgemeinschaft** (SüdT) (Admin.): Interessenverband benachbarter Gemeinden || **Bezirksgericht** || **Bezirksfrau**: die B. des Bezirks Reutte || **Bezirkshauptleute** die (Pl.): → Bezirkshauptmann; → Bezirkshauptfrau || **Bezirkshauptmann** || **Bezirkshauptmannschaft** die, -/en (BH) || **Bezirkshauptstadt** || **Bezirkskaiser**

(sal.): einflussreicher Bezirkshauptmann bzw. Bezirksvorsteher || **Bezirkskrankenhaus** || **Bezirksmuseum** || **Bezirksparlament**: die Bezirksvertretung [in Wien] || **Bezirkspolizeikommando** (Admin.): höchste Bezirksbehörde der Polizei || **Bezirksrat**: Mitglied des Bezirksparlaments || **Bezirksrätin** || **Bezirksrichter** || **Bezirksrichterin** || **Bezirkschulinispektor**

[-sp., auch: -fp-] (BSI) || **Bezirkschulinispektorin** (BSI) || **Bezirksschulrat** || **Bezirkstadt** || **Bezirksvertretung**: Abgeordnete/r eines Stadtbezirks, besteht in Wien aus den Bezirksräten und dem Bezirksvorsteher; → Bezirksparlament || **Bezirksverwaltungsbehörde**: Bezirkshauptmannschaft || **Bezirksvorsteher**: der B. eines Wiener Gemeindebezirks || **Bezirksvorsteherin** || **Bezirksvorsteherung** (Admin.): die B. für den 10. Wiener Gemeindebezirk

beizzen = becirren [-'tsirts-] (gr.-lat.): betören, umgarnen; → Circe

Bezug: Gehalt, Lohn, Pension uÄ | (ohne Pl.) im/in/mit/unter Bezug auf; B. nehmend auf Ihr Schreiben || **Bezüge**: geirung || **bezüglich** (Adj.): ein bezügliches Fürwort (Relativpronomen) | (Präp. mit Gen.) (bzgl., bez.) b. Ihres Briefes || **Bezugnahme** || **bezugsfertig**: die Wohnung ist b. || **Bezugskosten** die (Pl.) (Kaufmannsspr.): Porto, Speditionskosten uÄ || **Bezugsperson**: Person, zu der jemand einen engen Kontakt hat || **Bezugssystem** [-zy-]: zu Grunde gelegtes Koordinatensystem || **Bezugzettel**: Lohnzettel

bezuschussen (Amtsspr.): einen Zuschuss gestatten; ein Theater b. || **Bezuschussung** die, -/en (Amtsspr.)

bezeichnen: beabsichtigen; was bezweckst (willst) du damit? || **bezeichnen**: die Richtigkeit der Angaben b. || **Bezeichnung** = **Bezeichnung** die, -

bezwängen: einen Berg b. (unter Anstrengungen erklimmen) | den Gegner b. (besiegen) | ein bezwingender (überwältigender) Charme

Bf.: Bahnhof

BFI [be ef 'i:] das, -; Berufsförderungsinstitut

B-Führerschein ['be:]: Berechtigung für das Lenken von Pkw

BG¹ (Kfz) (früher): Bundesgendarmerie

BG² [be 'ge:] das, -/; Bundesgymnasium

BGBI. [be ge be 'el] das, -; Bundesgesetzblatt

Bgl.: Burgenland

Bgm.: Bürgermeister/in

BGV [be ge 'fau] die, - (früher): Bundesgebäudeverwaltung

Bh: Bohrium

BH¹ (Kfz): Bundesheer

BH² [be ha:] die, -/[-s]: Bezirkshauptmannschaft

BH³ [be ha:] der, -s/-[-s]: Bushalter, Büstenhalter

Bhf.: Bahnhof

BHS [be ha 'ts] die, -/; berufsbildende höhere Schule; → berufsbildend || **BHler** der, -s/- (sal.) || **BHS-Schüler** || **BHSlerin** die, -/nen (sal.)

bj (sal.): Kurzwort für bisexuell

Bi: Bismut

bi- (lat.) (nur in Zusammensetzungen wie zB bilateral)

Bianca ['bjanka] = **Bianka**: weibliche Vorname; → Blanka

Bjathlet (lat.+gr.) || **Bjathletin**

Bjathlon das = der, -s/-; Skilanglauf mit Schießwettbewerb

bjbern: zittern; vor Kälte b.

Bibel die, -/n (gr.): die Heilige Schrift, Altes und Neues Testament || **Bibellesung** || **Bibeltext** || **Bibelübersetzung** || **Bibelwissenschaft** || **Bibelzitat**

Biber der, -s/-; ein Nagetier | Pelz des Bibers

biberlin → piperlin

Bibernelle die, -/n (lat.): eine Arzneipflanzengattung

Biberpelz || **Biberstollen** der, -s/-; elegante bergmännische Uniform

Bibliografie = Bibliographie [-f:] die, -/n (gr.): ein systematisches Bucherverzeichnis [zu einem bestimmten Sachgebiet] || **bibliografieren** = bibliographieren || **bibliografisch** = bibliographisch || **bibliophil** [-t-]: büchereiliebend || **Bibliothek** die, -/en: Bücherei || **Bibliothekar** der, -e || **Bibliothekarin** die, -/nen || **Bibliotheksdienst** || **Bibliotheksdirektor** || **Bibliotheksdirektorin**

biblisch: biblische (aus der Bibel stammende) Namen; die biblische Geschichte; ein biblisches (sehr hohes) Alter

BJC [-k] der, -s/-[-s]: Bank Identifier Code (weltweiter Code für die Bankidentifikation)

Bjchl der, -s/-n, auch: Pjchl (mda.): Hügel, Bühel, Abhang

Bidet [-'de:] das, -s/-s (fr.): Sitzwaschbecken

bie: ein biederer (ehrlicher, treuherziger) Mensch | kowwone, onell, ohne Schwung, langweilig

Biederkeit die, - || **Bieder** (abw.): Spießer | (veraltet) Person

mpisches Dorf der Olympische nationale Olymp-
 (spr.): wasser-
 idung || **Ol-**
 ig (als Friedens-
 mütter || **Oma-**
 mütter
 wed.): Vertrau-
 die Rechte von
 || **Om buds-**
 stelle
 s] (ω, Ω) (gr.):
 des griechi-
 entspricht ei-
 → Alpha:
 e ga-Drei-Fett-
 3-Fett-säure
 -s = **Omelette**
 (fr.): eine
 ierspeise
 ina] (lat.): Vor-
 chen; ein gu-
 → ominös
 -s] (o, O) (gr.):
 stabe, ent-
 O; → Omega
 minöse (be-
 hauptete) Angele-
 a **Autobus** || **om-**
 allmächtig ||
 - (geh.): All-
 sent (geh.):
 m ni präsenz
 -; Österrei-
 verwaltung AG
 schaltet [auf
 erreichisches
 (Verein für die
 meiner Richt-
 e
 chentliche
 Masturbation
 en Gestalt
 en
 -; Österrei-
 bibliothek
 estellung (fr
 s]/-s (fr.)
 t.) (früher): die
 ennschere in
 du lie rung die.
 an]men]so
 einem Alleinun-

Onyx [-y-] der, -[es]/-e (gr.): ein Schmuckstein
OÖ: Oberösterreich || **oö.:** oberösterreichisch
OP [o 'pe:] der, -[s]/-[s]: Operati-
 onssaal | → O. P.
op.: Opus
O. P., auch: OP, O. Pr.: **Ordinis Prae-**
dicatorum (vom Predigerorden);
 → Dominikanerorden
OPA der, -s/-s: Großvater
opak (lat.): undurchsichtig
Opal der, -[e]s/-e (Sanskrit-gr.-
 lat.): ein Schmuckstein || **opalli-**
sieren: wie ein Opal schimmern
Opapa der, -s/-s: **Opapa**
Op-Art die, - (engl.): eine Kunst-
 richtung
OPEC [-k] die, -: **Organisation Erd-**
öl exportierender Länder
open air [əu 'eə] (engl.): unter
 freiem Himmel, im Freien || **Open**
Air das, -s/-s: **Kurzwort für Open-**
airkonzert uÄ || **Open-Air-Konzert**
 || **Open Doors** [- 'dɔ:z, engl.:
 -dɔ:z] das, - /- (sal.): **Veranstaltung**
 mit freiem Eintritt (**Kurzwort**
 für **Open-Doors-Party uÄ**) ||
Open-Doors-Party [-i] || **open**
end: ohne zeitlich festgesetztes
Ende || **Open-End-Diskussion** ||
Opener der, -s/-: **Anfangsteil einer**
Veranstaltung; Künstler in einem
Vorprogramm; Vorgruppe einer
Musikveranstaltung || **Open**
Source [- 'sɔ:s, engl.: -sɔ:s] (EDV):
 quelloffen || **Open-Source-Soft-**
ware [-weə] (EDV): **Software mit**
 öffentlich zugänglichem Quellcode
Oper die, -/n (lat.-it.): ein musika-
 lisches Bühnenwerk | (mit Pl.
 Opernhäuser) **Opernhaus;** in die
 O. gehen || **opereibel** (lat.-fr.): eine
 operable (operierbare, durch
 eine Operation zu beseitigende)
 Geschwulst; → G.: inoperabel ||
Opera buffa die, - /-Oper buffe
 (it.): **komische Oper (im 18. Jh.)** ||
Opera seria die, - /-Oper serie:
 ernste Oper (im 18. Jh.) || **Opera-**
teur [- 'tɔ:ə] der, -s/-e (lat.-fr.):
 Chirurg | (veraltend) **Filmvorfüh-**
rer || **Opera teur** die, -/nen ||
Operation [-tsj-] die, -/en (lat.):
 chirurgischer Eingriff | [militäri-
 sche] **Unternehmung** | (Math.)
Rechenoperation | (fachspr.) **wis-**
senschaftliches Verfahren || **ope-**
rational: auf wissenschaftlichen
 Verfahren beruhend | (Gramm.)
 operationales Verfahren (eine
 Methode zur grammatikalischen
 Analyse eines Satzes) || **opera-ti-**
onalisieren || **operati-onell:**

die operationelle Ebene (**Füh-**
rungsebene) || **Opera-tions-saal:**
 → OP; → OP-Saal || **Opera-ti-**
ons-team [-ti:m] || **opera-tiv:**
 eine Geschwulst o. (durch **Opera-**
tion) entfernen | (Wirt.) **opera-**
tive (bestimmende, das Tagesge-
schäft betreffende) Geschäft-
führer || **Opera-tor** der, -s/-en
 [-'to:-] (Math., Phys.): ein Mittel
 zur Durchführung einer **Rechen-**
operation, zB eine **Matrix** | (fach-
spr.) verfahrenbestimmende Ein-
heit || **Opera-rette** die, -/n (lat.-it.):
 ein heiteres musikalisches **Büh-**
nenwerk || **Opera-rette-kom-**
ponist || **Opera-rette-komponis-tin**
 || **Opera-rette-konzert** || **Opera-**
rette-sänger || **Opera-rette-sän-**
gerin || **Opera-rette-seligkeit** || **Opera-**
rette-staat (abw.): **unbedeutender,**
lächerlicher Staat || **opera-**
ren (lat.): der Patient musste **ope-**
riert werden | (Mil.) die Truppen
 operierten in Feindesland (**füh-**
ten eine militärische Operation
 durch) || **Opera-rie** [-je] || **Opera-**
auf-führung || **Opera-ball:** der
 O. in der Wiener Staatsoper ||
Opera-bühne || **Opera-dir-ektor**
 || **Opera-dir-ektorin** || **Opera-**
fest-spiele die (Pl.) || **Opera-füh-**
rer: ein Nachschlagewerk mit **In-**
haltsangaben || **Opera-gala** ||
Opera-glas: kleines Fernglas für
 Oper und Theater || **Opera-gu-**
cker (ugs.): **Opernglas** || **Opera-**
haus: Oper || **Opera-kom-poi-nist**
 || **Opera-kom-poi-nistin** || **Opera-**
kon-zert || **Opera-lo-ge** [-lo:f, -ʒe]
 || **Opera-re-dou-te** [-,du:ʁt]: eine
 [Ball]veranstaltung || **Opera-sän-**
ger || **Opera-sän-gerin** || **Opera-**
text: **Libretto**
Opfer das, -s/-: ein O. bringen |
 die Explosion forderte drei O.
 (Menschenleben) | der Baum ist
 einer breiteren Straße zum O.
 gefallen || **opfer-be-reit** || **Opfer-**
für-sorge: eine **Entschädigung**
 für Opfer politischer Verfolgung
 im Nationalsozialismus und ihre
 Hinterbliebenen || **Opfer-gabe**
 (Rel.) || **Opfer-lamm:** jemand,
 der schuldlos [geduldig] leidet ||
Opfer-mut (geh.) || **opfer-mütig**
 (geh.) || **opfern:** ein Lamm o. (als
 Opfergabe darbringen) | seine
 Zeit o. | sich für etwas o. || **Op-**
fer-not-ruf || **Opfer-rolle:** er
 schlüpft stets in die O. (verhält
 sich wie ein Opfer) || **Opfer-**
schutz (Jus): **Wahrung der Opfer-**
interessen || **Opfer-sinn** der, -[e]s

0

Sauwetter das, -s (sal., abw.); bes. volkstümliches Wetter || **Sauwirtschaf** (ugs., derb., abw.) || **sauwohl** (ugs.): sich s. (sehr wohl) fühlen
Savanne [-v-] die, -/n (indian.-span.): eine tropische Steppenlandschaft
Sawa [-v-] die, - (slaw.: Sava [-v-]): ein Nebenfluss der Donau (Slowenien, Kroatien, Bosnien, Serbien)
Savoir-vivre [savwa:r'vi:vɔ] das, -[s] (fr.): Lebenskunst, -genuss
Savoynen [-v-] (ein): historische Provinz im Südosten von Frankreich
Saxophon = Saxophon [-f-] das, -s/-e: ein Holzblasinstrument (nach dem belgischen Instrumentenbauer Sax) || **Saxophonist** = Saxophonist der, -en/-en || **Saxophonistin** die, -/nen
Sb: Stibium; → Antimon
Sb: Selbstbedienung
S-Bahn [ʒs-]: Kurzwort für Schnellbahn, Stadtbahn || **S-Bahn-Station** [-ʒatsi-]
Sg: Salzburg
Sc: Scandium
Scala [sk-] die, -(it.): Kurzwort für Teatro alla Scala, das Opernhaus in Mailand
Scampi [sk-] die (Pl.) (it.): eine Hummerart
Scandium [sk-] das, -s (Zeichen: Sc) (lat.): ein chemisches Element
scanen ['skæ-] (engl.) || **Scanner** der, -s/-: Gerät zum Erfassen einer Vorlage (Bilder und Schrift) im Computer
Scartstecker [sk-] (fr.-engl.) (Elektrot.): Stecker mit 21-poligem Anschluss
sch: ein Ausruf; sch, ich möchte kein Wort mehr hören!
Schabbes → Sabbat
Schabe die, -/n: ein Insekt || (ugs.) Motte || **schaben**: die Karotten s. (putzen, abkratzen) || **Schaber** der, -s/-: ein Werkzeug
Schaber nack der, -[e]s/-e: jemandem einen S. (einen Streich) spielen; S. treiben
Schäbig (abw.): schäbige (abgetragene) Schuhe || (ugs., abw.) ein schäbiger (knauseriger; gemeiner) Kerl || **Schäbigkeit** die, -/en
Schablogne die, -/n (fr.-niederdt.): [ausgeschnittene] Vorlage, Muster || (meist abw.) nach einer S. (einem starren Schema) arbeiten
Schablogendruck der, -[e]s/-e: ein Druckverfahren || **schablogendruckhaft** || **schablogieren**
Schabracke die, -/n (türk.-ung.):

prächtige Pferdesatteldecke | quer verlaufender Vorhangteil
Schach das, -s (pers.-arab.): S. spielen | [ein] S. [an] sagen; S. [dem König]!; → schachmatt; jemanden in S. halten (jemanden nicht gefährlich werden lassen) || **Schachbrett** || **schachbrettartig** || **Schachbrettmuster** || **Schachcomputer** [-k-pju-]
Schächchen der, -s/- (reg.): kleiner Wald (oft als Flur-, Eigennamen)
Schächler der, -s (abw.): Geschäftemacherei, Feilscherei
Schächler der, -s/- (veraltet): Räuber, Wegelagerer; Übeltäter
Schächerei die, -/en (abw.): Schacher || **schächern** (abw.): feilschen, handeln
Schächfigur || **Schächgroßmeister** (Sport) || **Schächgroßmeisterin** (Sport) || **schachmatt**: s. sein (das Spiel verloren haben); den Gegner [beim Schachspiel] s. setzen; → matt || (ugs.) völlig erschöpft || **Schachmatt**: → Matt || **Schachmeister** || **Schächmeisterin** || **Schächmeisterschaft** || **Schächolympiade** [-ly-] || **Schächpartie** || **Schachspiel** || **Schächspieler** || **Schächspielerin**
Schächt der, -[e]s/Schächte: einen 5 Meter tiefen S. (schmalen Hohlraum) ausheben
Schächtel die, -/n: etwas in einer S. verpacken || (ugs., abw.) eine alte S. (Frau) || **Schächtelhalm**: ein Farnverwandter, Zinnkraut || **schächteln**, ich schächtle: ineinanderfügen, -schieben || **Schächtelsatz** (Gramm.): Satzgefüge mit eingeschobenen Gliedsätzen || **Schächtelung** die, -/en
schächten: Tiere auf rituelle Weise schlachten (im Judentum, im Islam) || **Schächter** der, -s/-
Schächterl das, -s/-[n]: kleine Schachtel
Schächtung die, -/en: → schächten
Schächturnier || **Schächuhr**: Spezialuhr für Schachwettkämpfe || **Schächzug**: Zug im Schachspiel | ein geschickter S. (kluges Vorgehen)
schäde: es ist s., dass ...; es ist s. um ihn; sich zu s. (zu gut) sein
Schädel der, -s/-: Skelett des Kopfes | Kopf | (ugs.) einen dicken/harten S. haben (dickköpfig sein) || (ugs.) sich den S. einrennen (unbelehrbar sein) || **Schädelbasis** || **Schädelbasisbruch** (Med.) ||

Schädel das, -s: Teil des Gehirnschädels || **Schädeldecke** || **Schädelfraktur** (Med.): Schädelbruch || **Schädel-Hirn-Trauma** (Med.): Verletzung des Gehirns und des Gehirnschädels || **Schädelknochen** || **Schädelstäte**: → Golgatha || **Schädeltrauma** (Med.) || **Schädelverletzung**
schaden: niemandem s.; es kann nichts s. (hilft vielleicht), dieses Medikament zu nehmen || **Schaden** der, -s/Schäden: an etwas ernstlich s. nehmen (geschädigt werden); zu S. kommen (sich verletzen, geschädigt werden) || (ugs.) fort mit S.! (weg damit!) || **Schadenersatz**: S. fordern || **Schadenersatzanspruch** (Jus) || **Schadenersatzforderung** (Jus) || **Schadenersatzklage** (Jus): eine S. einreichen || **Schadenersatzpflicht** (Jus) || **Schadenfreude** die, - || **schadenfroh** || **Schadensabwicklung**: ein Unfall mit komplizierter S. || **Schadensbegrenzung** die, - || **Schadensfall** (Jus) || **Schadensfeuer**: Feuer, das sich unkontrolliert ausbreitet || **Schadensgutmachung** (Jus): Leistung von Schadenersatz an den Geschädigten, außergerichtlicher Tauschgleich, Diversion || **Schadenshaftung** (Jus.) || **Schadenshergang** || **Schadenshöhe** || **Schadenverhütung** || **schadhaft** || **Schadhaftigkeit** die, - || **schädigen**: Schaden bewirken || **Schädigung** die, -/en || **Schädigungsabsicht** (bes. Jus) || **Schädigungsfreiheit** (Psych., Med.): Freiheit von psychischen und psychophysischen Schädigungen || **Schadinspekt** (fachspr.): schädliches Insekt || **schädlich** || **Schädlichkeit** die, - || **Schädling** der, -s/-e || **Schädlingsbefall** der, -[e]s || **Schädlingsbekämpfung** || **Schädlingsbekämpfungsmitel** || **schadlos**: jemandem s. halten (jemandem den Schaden ersetzen); sich an jemandem s. halten (jemanden ausbeuten, um einen erlittenen Schaden wettzumachen) || (Jus) jemanden schaden und klaglos halten || **Schadloshaltung** || **Schadstoff**: schädlicher [chemischer] Stoff || **schadstoffarm** || **Schadstoffbelastung** (Ökol.) || **schadstofffrei**: schadstofffreie Lebensmittel || **Schadstoffreduktion** [-ʒi-]

erreichte eine S. der Blutung || **stillvergnügt** || **Stilzeit** (Med.): Zeit, in der ein Säugling an der Brust trinkt || **Stilmittel** [st-, auch: ft-]: sprachliche S. || **Stilmöbel** || **Stilrichtung**: in verschiedenen Stilrichtungen erbaut || **stijvoll** || **stijwdrig**

Stimmabgabe: eine ungültige S. bei einer Wahl || **Stimmband** (meist Pl.): ein Teil des Kehlkopfs || **stimmbechtigt**: alle waren s. (durften mitstimmen, mitwählen) || **Stimmbechtigte** der, -n/-n: ein Stimmberechtigter || **Stimmbechtigte** die, -n/-n || **Stimmbildung** die, -: Sprech-, Gesangsschulung || **Stimmbruch** der, -[e]s: Stimmwechsel, Übergang von der Knaben- zur Männerstimme, Mutation; im S. sein || **Stimmchen** das, -s/- || **Stimm** die, -/n: ihre S. versagte; er stellte seine S.; nicht gut bei S. sein | der S. (Mahnung) des Gewissens folgen | (geh.) die S. erheben (zu reden beginnen; eine Meinung, Warnung aussprechen) | etwas mit nur einer S. Mehrheit beschließen; Sitz und S. im Aufsichtsrat haben | die S. (Meinung) des Volkes | (Mus.) die erste S. singen || **stimm**: für einen Antrag s. | die Richtung stimmt (sie ist richtig) | die Geige s. | jemanden lustig s. (jemanden erheitern) || **Stimmenanteil** || **Stimmenauszählung** || **Stimmengleichheit** || **Stimmeneinheitlichkeit**: S. (Einstimmigkeit) erzielen || **Stimmenfang** (sal.): auf S. gehen (die Wähler/innen so beeinflussen, dass sie für einen stimmen) || **Stimmengewinn** || **Stimmengeirr**: Durcheinanderreden || **Stimmengleichheit** || **Stimmenmehrheit** || **Stimmhaltung** die, -/en: S. üben (bei der Abstimmung keine Stimme abgeben) || **Stimmenverhältnis** || **Stimmenverlust** || **Stimmenzuwachs** [-ks] || **Stimmfach**: Einteilung der Opernrollen nach dem Stimmcharakter, zB lyrischer, dramatischer Sopran; → Stimmgattung || **Stimmführung** (Mus.): die kunstvolle S. in einer Fuge || **Stimmgabel**: ein Gerät zur Angabe einer bestimmten Tonhöhe || **Stimmgattung** (Mus.): Lage (Sopran, Mezzosopran, Alt, Tenor, Bariton, Bass); → Stimm-

fach || **stimmgewaltig** || **stimmhaft**: der stimmhafte sch-Laut [ʃ] im Wort *Journal* || **stimmig**: übereinstimmend, harmonisch | (in Zusammensetzungen) mehrstimmig || **Stimmigkeit** die, - || **Stimmkarte** || **Stimmlage**: Stimmgattung || **stimmlich** || **stimmlos**: das stimmlose sch [ʃ] im Wort *Schule* || **Stimmrecht**: das Recht abzustimmen, zu wählen || **Stimmschlussel**: Gerät zum Stimmen der [Klavier]saiten || **Stimmton** (Mus.): Normalstimmton || **Stimmung** die, -/en: in guter S. (heiter) sein; das Publikum in S. bringen | ein Film mit eindringlicher S. (Atmosphäre) | (Mus.) die S. der Gitarre[saiten] ist zu hoch || **Stimmungsbarometer** || **Stimmungskaonone** (ugs., sal.): jemand, der alle gut unterhalten kann || **Stimmungsmaße** die, - (abw.): Beeinflussungsversuch || **Stimmungsmacher** || **Stimmungsmacherin** || **Stimmungsmusik**: Unterhaltungsmusik || **Stimmungsumschwung** || **stimmungs voll** || **Stimmwechsel** [-ks-]: Mutation, Stimmbruch || **Stimmzettel**: bei der Wahl gab es 21 ungültige S.

Stimulans [st-, auch: ft-] das, -/ Stimulanzia [-tsja] [Stimulanzien] [-jen] (lat.): Anregungs-, Aufputzmittel || **Stimulation** [-tsj-] die, -/en || **stimulieren**: anregen, anreizen || **stimulierung** die, -/en || **Stimulus** der, -/ Stimuli: Reiz, Antrieb || **Stinkefinger** (ugs.): den S. zeigen (eine obszöne Geste mit dem Mittelfinger machen) || **stinken**, stank/gestunken: das stinkt wie die Pest (riecht abstoßend) | (sal.) das stinkt nach Betrug (lässt Betrug vermuten) | (ugs.) er stinkt vor Faulheit (ist sehr faul); das stinkt mir (ist mir zuwider, verdächtig) || **Stinkerl** das, -s/-[n] (reg., ugs.): leichter Geschmack nach Schwefelsäure (beim Wein) || **stinkfad** (ugs.): sehr fad || **stinkfäde** (ugs.) || **Stinkkäse** (ugs.): eine Käsesorte, Quargel || **stinklangweilig** (ugs.) || **stinknormal** (ugs.): völlig normal || **stinkreich** (ugs.): sehr reich || **stinksauer** (ugs.): sehr verärgert || **Stinktief**: → Skunk || **Stinkwut** (ugs.): eine S. (großen Zorn) haben || **stinkwütend** (ugs.): sehr wütend

Stipendiat [st-, auch: st-] der, -en/-en (lat.): Empfänger eines Stipendiums || **Stipendiatin** die, -/nen || **Stipendium** das, -s/Stipendien [-jen]: Geldbezug [für Studierende]; ein S. gewährleisten/erhalten || **Stipfl** der, -s/-[n] (mda.): Stumpfbaumstumpf; (Zaun)pflöck || **Stippvisite** [-vi-] (D): kurzer Besuch || **Stipulation** [st-ts-] die, -en (lat.) (Jur): vertragliche Verpflichtung || **stipulieren** (Jur): vertraglich vereinbaren || **stirbt** → sterben

Stirn die, -/en, auch: Stirne, -en: eine hohe S.; die S. runzeln | (geh.) jemandem die S. bieten (sich jemandem widersetzen); die S. (Unverschämtheit) haben, so etwas zu sagen || **Stirnband** || **Stirne** → Stirn || **Stirnfalte** || **Stirnglatze** || **Stirnhöhle** || **Stirnhöhle** die, -en (Med.) || **Stirnhöhlenkatarrh** (Med.): eine Krankheit || **Stirnrunzel** das, -s || **stirnrunzeln**: s. (mitfallend) reagieren || **Stirnseite**: Vorderseite || **Stirnwand**: die S. (Vorderwand) eines Hauses

Stmk.: Steiermark || **stob** → stieben || **stöbern**: in einem Kasten s. (darin herumsuchen) | es stöbert (es schneit bei starkem Wind) || **Stochastik** [st-] die, -(gr.): Engebiet der Statistik, das sich mit der Analyse zufallsabhängiger Ereignisse und deren Wert für statistische Untersuchungen befasst || **stochastisch**: zufallsabhängig || **stochern**: im Essen s.; mit einem Zahnstocher in den Zähnen s.; in der Ofenglut s. || **Stock** der, -[e]s/Stöcke: die alte Frau geht am S.; Takstock | Baumhackstock | Blumenstock | Baumstumpf; über S. und Stein (über alle Unebenheiten hinweg) | (Bienenstock) | Gebirgsstock | Grundstock; Grundlage | Stockwerk; im ersten S. wohnen | (in Verbindung mit Zahlen mit Pl. Stock) den mit Zahlen mit Pl. Stock) ein zwei Stock hohes (zweistöckiges) Haus || **stockbet**: Gestell mit zwei übereinander befindlichen Betten || **stockblind** (ugs.): völlig blind || **stockdumm** (ugs.): völlig dunkel || **Stöckel** der, -s/-en

hoher (dünnere) Schuhabsatz || **stöckeln**: auf Stöckeln gehen || **Stöckelpflaster** | Pflaster aus Kopfsteinpflaster || **Stöckelschuh**: Damenschuh mit hohem (dünnen) Absatz || **stocken**: in der Bode s. (stecken bleiben); stockend (zögernd) antworten; m stockte vor Schreck der Atem || der Verkehr stockte (stand still) | das Blut stockte (gerann); gestockte (saure) Milch || **Stockente**: ein Entenvogel || **Stockerau**: Stadt in Niederösterreich || **Stockerl** das, -s/-[n]: Sitzgelegenheit ohne Lehne, Hocker | (Sport) Stagespedest; auf dem S. stehen (unter die ersten drei kommen (sal.) das haut mich vom S. (dabei beeindruckt mich) || **Stockerlplatz** (Sport): ein Platz auf dem Stagespedest || **stockfischer** (ugs.): ganz finster || **Stockfisch**: auf einem Holzgestell getrockneter Fisch; steif wie ein S. || **Stockfleck**: durch Schimmel entstandener Fleck (auf Stoff oder Papier) || **stockfleckig** || **Stockgleis** (veraltend): Endgleis einer Bahnlinie || **Stockhaus**: einmehrstöckiges Haus || **stockhiser** (ugs.): ganz heiser || **stockhoch**: ein stockhohes (einstöckiges) Haus || **Stockholm**: Hauptstadt Schwedens || **stöckig** (nur in Zusammensetzungen wie achtstöckig) || **stockkonservativ** (ugs.): sehr konservativ || **Stöckl** das, -s/-kleineres, meist einstöckiges Wohngebäude, zB das Nebengebäude eines Schlosses | (ugs.) kleiner Blumenstock || **Stöcklbäude** || **stocknuchtern** (ugs.) || **Stockschien**: Ben (Sport) || **Stockschnuffen**: ein hartnäckiger Schnuffen || **Stocksport** || **stocktaub** (ugs.) || **Stöckung** (veraltet): Standuhr (Stauung) die, -/en: eine S. (eine Unterbrechung) im Arbeitsprozess | die S. (Gerinnung) des Blutes || **Stockwerk**: im ersten S. (Stock) eines Hauses || **Stockzahn**: Backenzahn || **Stockzahn** der, -[e]s/-e: drei Meter S. Substanz, Materie; Nährstoff | Lehrstoff; Gesprächsstoff; der Inhalt, die Handlung | Erzählung | (sal.) Rauschgift

S

va·zie·ren [f-] (lat.) (veraltet): [*Arbeit suchend*] herumziehen; *va·zierende Händler (Wanderhändler)*

Vbg.: Vorarlberg

v. Chr.: vor Christus, vor Christo || **v. Chr. G.:** vor Christi Geburt

VCÖ [fau tse 'ø]: Verkehrsclub Österreich

Ve·da [v-] = → Weda

Ve·dute [v-] die, -/n (lat.-it.) (in der Malerei und Grafik): *naturgetreue Darstellung einer Stadt oder Landschaft*

ve·gan [v-] (lat.-engl.): *streng vegetarisch* || **Ve·ga·ner** der, -s/ || **Ve·ga·ne·rin** die, -/nen || **Ve·ga·nis·mus** der, -[es]: *rein pflanzliche Ernährung* || **ve·ge·ta·bil** (lat.): *pflanzlich* || **Ve·ge·ta·bilien** die (Pl.): *pflanzliche Nahrungsmittel* || **ve·ge·ta·bilisch:** *vegetabil* || **Ve·ge·ta·ri·a·nis·mus** der, -[es]: *fleisch- und fischlose Ernährung*: → Vegetarismus || **Ve·ge·ta·ri·er** der, -s/-: *jemand, der von Pflanzenkost lebt*: → Veganer || **Ve·ge·ta·ri·er·in** die, -/nen || **ve·ge·ta·risch:** *vegetarische Speisen* || **Ve·ge·ta·ri·s·mus** der, -[es]: → Vegetarianismus || **Ve·ge·ta·tion** [-tsj-] die, -/en (lat.): *Pflanzendecke* || **Ve·ge·ta·tions·gürtel** || **ve·ge·ta·tions·los** || **Ve·ge·ta·tions·pe·ri·ode** || **ve·ge·ta·tiv** (Biol., Med.): *nervlich bedingt; vegetatives Nervensystem (die dem Bewusstsein nicht unterliegenden Nerven)* || **ve·ge·tie·ren** (meist abw.): *kümmertlich dahinleben* || **Veg·gie** ['vegi, engl.: 'vedʒi] der, -s/-s: *Kurzwort für Veggieburger* | (scherzh.) *Vegetarier* || **Veg·gie·burger** ['vedʒibʊ:ʒə], auch: **Ve·gie·burger** (Wz.): *vegetarischer Burger*

ve·he·ment [v-] (lat.): *heftig, ungestüm* || **Ve·he·menz** die, -: mit V. (mit Ungestüm) || **Ve·hikel** das, -s/- (auch abw. bzw. scherzh.): [*schlechtes, veraltetes*] *Fahrzeug* || **Veigerl** das, -s/-n (ugs.): *Veilchen* || **Veilchen** das, -s/- (ugs.): *eine Pflanzengattung; eine Blume* | (ugs., scherzh.) *blaues Auge* | (Pl.) (Sport) *Austriauer* || **veilchen·blau** || **Veilchen·duft**

Veit = Veitl: männl. Vorname (Vitus) | (ugs.) dann will ich V. heißen (so unwahrscheinlich ist das) || **Veit·schl** der, -[s]/-[s]: *eine Kletterpflanze, Mauerkatze* || **Veit·s·tanz:** *eine Krankheit* || **Vektor** [v-] der, -s/-en [-'ø:] (lat.):

eine physikalische oder mathematische Größe || **vektor·iell** (Math., Phys.) || **Vektorrechnung** (Math.)

ve·lar (lat.) (Sprachwiss.): ein *velarer Laut* || **Ve·lar** [v-] der, -s/-e (Sprachwiss.): *Laut, der am hinteren Gaumen gebildet wird*, zB [g, k]: → Palatal

Ve·lour → Velours || **Ve·lours** [ve'lur, fr.: ve'lur] der, -s/-s, auch: *Velour* [-'lu:ə], -/ (fr.): *ein Samt* | (mit Art. das) *Velourleder* || **Ve·lours·le·der**, auch: *Velourleder* || **Ve·lours·teppich**, auch: *Velourteppich*

Velt·ljin [f-, auch: v-] das, -s (it. Valtellina [v-]): *eine Landschaft in Norditalien* || **Velt·l·ner** [f-, v-]: *Name mehrerer Rebsorten; Grüner V.*

Ven·deta [v-] die, -/Vendetten (it.): *Blutrache*

Ve·ne [v-] die, -/n (lat.): *zum Herzen führende Blutader*

Ve·ne·dig [v-] (it. Venezia): *Stadt in Nordostitalien*: → Venetien

Ve·nen·ent·zün·dung [v-] (Med.)

ve·ing·risch [v-] (lat.) (Med.): *die venerischen Krankheiten* (Geschlechtskrankheiten): → Venus

Ve·ne·tien [v-tsien]: *eine Landschaft in Nordostitalien* || **ve·ne·tis·ch** || **Ve·ne·zi·a·ner** der, -s/-s: *Einwohner Venedigs* || **Ve·ne·zi·a·ne·rin** die, -/nen || **ve·ne·zi·a·nisch:** *venezianisches Glas (Glas aus Venedig bzw. Murano)*

ve·ne·zo·lä·nisch [v-] || **Ve·ne·zo·lä:** *Staat in Südamerika*

ve·nös [v-] (lat.-fr.) (Med.): *auf die Venen bezogen*

Ve·nia die, -/Venien (lat.) (fachspr.): *V. Legendi (Lehrbefugnis)* | Erlaubnis

Ven·tj [v-] das, -s/-e (lat.): *bewegliche Absperrvorrichtung; ein V.*

schließen || **Ven·ti·lä·ti·gen** [-'ti:] die, -/en: *Lüftung* || **Ven·ti·lä·vor·rich·tung**, -s/-en [-'ø:]: *Lüftungsvorrichtung; den V. laufen lassen* | **ven·ti·lä·ren:** [mit einem Ventilator] *lüften* | in Betracht ziehen, erwägen, erkaunden

Ven·ture Ca·pi·tal ['ventʃə 'kæ:ti] das, -s (engl.) (Wirt.): *Risikokapital*

Ve·nus [v-] (lat.): *römische Göttin der Liebe und der Schönheit*: → Aphrodite: → venetisch | **Ve·nus** die, -: *ein Planet*

Ve·ra [v-] weibl. Vorname

ve·ab·fol·gen (veraltet): *geben, verabreichen; dem Patienten*

V